

# Stellungnahme zum Farbanschlag auf das Balthasar

---

In der Nacht vom 4. auf den 5. Juli 2011 wurde der Aufenthalts- und Mehrzweckraum „Balthasar“ im Balthasargässchen 1 Ziel eines offensichtlich rechtsradikal motivierten Anschlags. Dabei wurden die Eingangstür und die angrenzenden Fenster mit schwarzem Lack und Aufklebern der Neo-Naziorganisation „Freies Netz Süd“ beschädigt.

Das Balthasar ist ein selbstverwalteter Raum, der verschiedensten kulturellen und politischen Initiativen offen steht. Verwaltet wird dieses kleine studentische Kulturzentrum von seinen Nutzer\_innen, die in einem regelmäßigen Plenum das gemeinsame Programm und generell alle Belange des Balthasars organisieren. Das Balthasar versteht sich als Freiraum. Dabei wird dieser Freiraum nicht nur als Offen-Sein für verschiedene Projekte und Initiativen verstanden, sondern versucht, bestehende Diskriminierungsmuster der Gegenwart zu reflektieren. Zu diesem Zweck wurden gemeinsame Anti-Diskriminierungsrichtlinien in der Hausordnung verankert. Im Balthasar werden alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit – wie beispielsweise Rassismus, Antisemitismus, Sexismus, Xenophobie – bekämpft; dies geschieht unter anderem durch eine konsequente Unterbindung solcher Vorkommnisse in unseren Räumlichkeiten.

Offensichtlich hat uns dieser Umstand zum Ziel der rechtsradikalen Szene gemacht. Nicht nur uns. Immer wieder kam es in den letzten Monaten in und um Bamberg zu solchen und ähnlichen Aktionen der radikalen Rechten. Diese Anschläge richteten sich wiederholt gegen Institutionen und sogar gegen Privatpersonen, die nicht in das nationalsozialistische Weltbild des „Freien Netz Süd“ und seiner Sympathisant\_innen passen. Dabei werden rechte Parolen mittels Flyern, Aufklebern und Sprühaktionen verbreitet, sowie Sachbeschädigungen verübt. Dass sich diese Aggression derzeit vorrangig gegen Sachen richtet, kann nicht über die grundsätzliche Gewaltbereitschaft dieser Szene hinwegtäuschen.

Wir erwarten, dass sich die zuständigen Ermittlungsbehörden mit Nachdruck um Aufklärung sämtlicher Vorkommnisse dieser Art bemühen!

Wir gehen davon aus, dass die Stadt Bamberg – wie angekündigt – „allen rechtsradikalen Tendenzen entschlossen entgegentritt“ und zukünftig zivilgesellschaftliche Initiativen, die sich solcher und ähnlicher Missstände annehmen, tatkräftig unterstützen wird.

Das Balthasar und seine Nutzer\_innen lassen sich von diesem Anschlag nicht beirren und führen ihre Arbeit wie gewohnt fort.

Erstunterzeichner\_innen:

AStA Bamberg e.V.  
pon:Y

mtck  
amnesty-Hochschulgruppe Bamberg  
Der Studentische Konvent der Uni Bamberg  
Ökologiereferat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
BIGG e.V. (Bamberger Institut für Gender und Gesundheit)  
Antifa Bamberg  
Masmavi Ensemble – orientalischer Tanz  
Sozialreferat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
ökoop Bamberg  
Kizomba Tanzkurs  
Lisa Badum, B90/Grüne, Kreisrätin in Forchheim  
Hochschulpolitisches Referat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
Antifaschismus/Antirassismusreferat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
freie uni bamberg  
Grüne Hochschulgruppe Bamberg  
Gleichstellungsreferat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
Monochrom  
USI e.V.  
Testcard  
Skug  
Krabbelgruppe im Balthasar  
Balthasarreferat des Fachschaftenrates der Uni Bamberg  
Fachschaft GUK